

Im 16. und somit letzten Spiel der Oberliga Damen Baden-Württemberg in der Saison 2023/24 traf der TTV Burgstetten am Samstag, den 20. April auf den TTC Singen. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Ciulica und Marquardt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Mit nur einem Satzverlust gingen Ciulica / Marquardt gegen Schädler / Ehinger durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. In drei knappen Sätzen holten Ernst / Winter beim 3:0 gegen Plieninger / Schufft den 2. Punkt für die Murrtälerinnen. Somit konnten sie in der Rückrunde jedes ihrer Doppel gewinnen.

Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Passende spielerische Mittel hatte dann Teodora Ciulica letztlich parat, um Celine Schädler zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. In einer im Vorfeld als 50:50-Begegnung eingeschätzten Partie gelang es Jutta Ernst nach gutem Spiel nicht die 2:3 Niederlage gegen Franziska Plieninger abzuwenden.

Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als sich das untere Paarkreuz duellierte. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Ines Marquardt beim 11:6, 8:11, 12:10, 11:9 gegen Jana Schufft doch überlegen. Frustriert über ihre hohe Fehlerquote in der Rückhand war Andrea Winter im nächsten Spiel gegen Lea Ehinger. Die Folge war eine 1:3 Niederlage.

Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspielerinnen des TTV Burgstetten und des TTC Singen in die Box. Gastgeberin Teodora Ciulica konnte sich auf ihre immer weiter ansteigende Wettkampfform verlassen. Heraus kam ein im fünften Satz nie gefährdeter Sieg gegen Franziska Plieninger.

Beim 3:1-Sieg gegen Celine Schädler kam Jutta Ernst nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest.

Der Start in die Partie hätte für Ines Marquardt besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Lea Ehinger noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei.

Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TTV Burgstetten 7 Punkte, TTC Singen 2 Punkte. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte dann Andrea Winter durch ihre mentale Stärke das Spiel gegen Jana Schufft und gewann in vier Sätzen.

Die Gastgeberinnen behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 27:13 zeigt, wie deutlich es letztlich war.

Mit diesem hohen Heimsieg hat man das nicht mehr für möglich gehaltene tatsächlich geschafft. Man beendet die Saison auf dem 6. Tabellenplatz. Somit konnte man die Mannschaft des ESV Weil II mit am Ende gerade einmal 14 mehr gewonnenen Sätzen und 89 mehr gewonnenen Bällen in der gesamten Saison hinter sich lassen.

Diese gesamtmannschaftliche Leistung wurde gebührend mit den Fans und der gegnerischen Mannschaft gefeiert!

Jutta Ernst